

SV Breisach – SC Holzhausen 0:3 (0:1)

25.10.2010 09:41

SV Breisach – SC Holzhausen 0:3 (0:1)

Holzhausen spielte mit: Andi Pluche, Benny Landerer (71. Bernd Strobel), Sebastian Metzger, Leutrim Jusufi, Marco Kern, Sebastian Bierer (81. Philip Grüninger), Benny Matt, Waldemar Maas (62. Nico Karlin), Christoph Germer, Marcus Vogel, Giuseppe Di Maria

Tore: 0:1 Christoph Germer (22.), 0:2 Jusufi Leutrim (69.), 0:3 Bernd Strobel (79.)

Bes. Vork.: Rote Karte: Breisach (43.)

Holzhausen gewinnt drittes Spiel in Folge

Nur auf einer Position änderte Trainer Bilharz sein Team. Für den erkrankten Ferdinand Vogt rückte Giuseppe Di Maria wieder ins Team. Nach seiner Bänderverletzung und mehreren Teileinsätzen, war er heiß auf einen Einsatz von Beginn an. Verzichten musste man weiterhin auf Patrick Gundermann, Kevin Hauck, Kevin Jurdt, Dominic Lauckner und David Schlemmer. An diesem Wochenende fiel dann auch noch Ferdinand Vogt aus, so dass dem Trainer insgesamt 6 Spieler nicht zur Verfügung standen. Pünktlich zu Spielbeginn setzte in Breisach Regen ein. Dieser sorgte dafür, dass der eh schon sehr tiefe Platz noch schmieriger und tiefer wurde. Trotzdem versuchte Holzhausen den Ball laufen zu lassen, was auch hervorragend klappte. Immer wieder waren schöne Kombinationen zu sehen. Torchancen jedoch erst mal Mangelware. Es dauerte bis zur 22. Minute, ehe sich Christoph Germer den Ball nach Zuspiel des sehr stark spielenden Sebastian Metzger schnappte und zielstrebig Richtung Breisacher Tor marschierte. Von 20 Metern ließ er einen Schuss ab, der auf dem rutschigen Boden den Weg ins Tor fand. Weiter kontrollierte die Elf von Holzhausen das Geschehen und ließ von Breisach keine Torchance zu. Kurz vor der Halbzeit schwächte sich dann Breisach durch eine Tätlichkeit selbst. Breisach kam verändert aus der Halbzeitpause. Trotz Unterzahl konnten sie nun das Spiel offen gestalten. Torhüter Pluche musste zweimal sein ganzes Können aufbieten um den Ausgleich zu verhindern. In der 69. Minute dann aber die Entscheidung. Wieder war es Christoph Germer der sich herrlich durchspielte, seinen Querpass fand Jusufi Leutrim. Dieser fackelte nicht lange und versenkte die Kugel im langen Eck. Nun war der Widerstand von Breisach gebrochen und Holzhausen kam zu mehreren Torchancen. Zum Teil wurden Konter in deutlicher Überzahl nicht gut zu Ende gespielt. Ein Eckball von Marcus Vogel fand den eingewechselten Bernd Strobel, der zur endgültigen Entscheidung einköpfte. Am Ende konnte Breisach froh sein, dass die Gäste aus Holzhausen ihre Konter so schlecht ausspielten. Bei ein bisschen mehr Konsequenz wären heute locker zwei bis drei Tore mehr drin gewesen, was aber für tapfer kämpfende Breisacher nicht unbedingt verdient gewesen wäre.

Fazit: Die Bilharz Elf scheint langsam in die Spur zu finden. Nicht nur die Siege, sondern auch die Art und Weise wie sie herausgespielt wurden, lassen für die nächsten Wochen hoffen. Schon nächste Woche trifft man auf den Tabellendritten Achkarren. Für Trainer Bilharz, der aus Achkarren kommt, sicher ein

besonderes Spiel. Hoffentlich treten seine Mannen in diesem Spiel mit genau dem gleichen Elan auf um diese kleine Serie auszubauen.